



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 12.08.2015 floatend Uhr | Rike Bartmann

keine Angst vor dem Neuen

Heute beginnt die Schule wieder. Und morgen geht's dann für die Erstklässler in NRW zum ersten Mal auf die Schulbank - 150.000 -Dötzchen sind dann unglaublich aufgeregt und klammern sich an ihrer überdimensionalen Schultüte fest. Ich weiß es noch genau – meine Schultüte war ein riesengroßer Stift, hellblau mit rosa Punkten, stundenlang von meiner Mama gebastelt.

Eigentlich voll schade, dass man so ne Schultüte nur einmal bekommt – wär das nicht total schön, wenn es die jedes Schuljahr gäbe – für alle?! Klar, für die Schülerinnen und Schüler, aber auch für alle Lehrerinnen und Lehrer, für die Eltern, Sekretärinnen, Hausmeister, OGS-Erzieherinnen und und und!

Für alle, für die was Neues beginnt – denn so ne Schultüte ist ja vollgepackt mit Dingen, die man gut gebrauchen kann – Schokolade als Nervennahrung, Stifte, um farblose Sachen bunt zu malen, Hausaufgabentimer, um auch mal Hausaufgaben vergessen zu dürfen.

Das ist ja der Trick an allen Schultüten – sie vermittelt einem: Du brauchst keine Angst vor dem Neuen haben, Du kannst dich gewaltig darauf freuen!

Und ich find auch den Gedanken dahinter total schön, dass da jemand an mich denkt. Dass mir meine Eltern oder meine Paten Dinge schenken, die ich in schwierigen Situationen gut gebrauchen kann. Wie schön zu wissen, dass ich nicht alleine bin, sondern da jemand mit mir geht. Egal was kommt.

Rike Bartmann, Münster

Copyright Vorschaubild: Simone Meier CCBY 2.0 flickr